

## Kreisklasse Jungen 15

SV Peheim-Grönheim : SV Molbergen (wJ13)  
Montag, 10.10.2022, 18:00 Uhr

### Großer Jubel beim SV Peheim-Grönheim – 8:4 Heimerfolg

Große Begeisterung herrschte am Montagabend beim Heimteam vom SV Peheim-Grönheim, als Henry Dembske sein Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste des SV Molbergen (wJ13) sicherstellen konnte. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Dembske / Koopmann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Burrichter / Willenborg beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Thien / Kröger überzeugten im Doppel gegen Lampe / Hempen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand Henry Dembske gegen Luisa Willenborg das richtige Mittel, bevor seine Kontrahentin sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5:11, 7:11, 11:4, 12:10, 11:9 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Tilda Koopmann das Spiel gegen Marit Burrichter noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Johann Thien hatte seine Gegnerin Lisa Hempen beim ungefährdeten 11:4, 11:9, 11:1 recht sicher im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Felix Nehe kam mit der Spielweise von Louisa Lampe am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Nicht so gut lief es dagegen derweil für Henry Dembske bei seinem 0:3 gegen Marit Burrichter, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das Einzel zwischen Tilda Koopmann und Luisa Willenborg endete dagegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Hierbei überließ Koopmann ihrer Gegnerin im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Keine Chancen ließ Johann Thien derweil beim 3:0 seiner Gegnerin Louisa Lampe. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Felix Nehe wenig später gegen Lisa Hempen. Wenige Chancen hatte daraufhin Johann Thien beim 7:11, 8:11, 8:11 gegen seine Kontrahentin Marit Burrichter, so dass Burrichter ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil hingegen Henry Dembske beim 3:0 gegen Louisa Lampe. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:4 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Peheim-Grönheim nun ein Punktekonto von 6:4 Punkten auf, während der SV Molbergen (wJ13) vor dem nächsten Spiel, das am 17.10.2022 gegen den BV Essen II ansteht, 1:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Peheim-Grönheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.11.2022 gegen den TTV Garrel-Beverbruch.

#### Statistik:

##### SV Peheim-Grönheim

Doppel: Dembske / Koopmann 1:0, Thien / Kröger 1:0

Einzel: H. Dembske 1:2, T. Koopmann 1:1, J. Thien 2:1, F. Nehe 2:0

##### SV Molbergen (wJ13)

Doppel: Burrichter / Willenborg 0:1, Lampe / Hempfen 0:1

Einzel: M. Burrichter 3:0, L. Willenborg 1:1, L. Lampe 0:3, L. Hempfen 0:2